

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Stephan J. Reuken, Fraktion der AfD

Abgasmessung und Feinstaubbelastung in Mecklenburg-Vorpommern
und

ANTWORT

der Landesregierung

1. An welchen Standorten befinden sich Messstellen für Feinstaub und Stickoxide im Land?

An 14 Standorten in Mecklenburg-Vorpommern werden Feinstaub- und Stickoxidkonzentrationen gemessen. Im Raum Rostock sind dies die Standorte Rostock-Am Strande, Rostock-Holbeinplatz, Warnemünde, Hohe Düne und Stuthof. Weiterhin erfolgen Messungen in den Städten Schwerin, Güstrow, Stralsund und Neubrandenburg. Im ländlichen Raum befinden sich die Standorte Göhlen, Gülzow, Leizen, Löcknitz und Garz.

2. Nach welchen Richtlinien werden diese Standorte ausgewählt?

Rechtsgrundlage ist § 44 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes in Verbindung mit der Neununddreißigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes Verordnung über Luftqualitätsstandards und Emissionshöchstmengen (39. BImSchV).

3. Wie viele Tagesüberschreitungen für Feinstaub und Stickoxide gibt es seit 2011 pro Jahr im Land?
In welcher Höhe und an welchen Standorten wurden diese aufgezeichnet (bitte Höhe der Überschreitung nach Standorten und Jahren auflisten)?

In Tabelle 1 ist die Anzahl der Tagesüberschreitungen $> 50 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Feinstaub PM_{10} für den Zeitraum von 2011 bis 2016 der einzelnen Messstellen dargestellt.

Tabelle 1 - 2011 bis 2016

Standort	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Rostock Am Strande	41	14	15	27	17	6
Rostock Holbeinplatz	28	11	10	19	12	6
Rostock Warnemünde	22	6	1	7	8	3
Rostock Hohe Düne	-*	-*	-*	-*	7	2
Rostock Stuthof	22	7	3	5	7	1
Schwerin	23	5	7	10	10	3
Güstrow	20	7	6	12	12	2
Stralsund	-*	9	5	15	9	1
Neubrandenburg	25	14	9	18	8	7
Göhlen	16	4	1	6	12	5
Gülzow	17	10	5	8	6	3
Leizen	16	8	0	4	5	4
Löcknitz	26	9	10	18	9	3
Garz	-*	-*	-*	-*	6	1

Quelle: Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG M-V)

Erläuterung: * Die entsprechende Komponente wurde an der Messstation zu diesem Zeitpunkt noch nicht gemessen.

In Tabelle 2 sind die Tagesmittelhöchstwerte für Feinstaub PM₁₀ an den Messstellen des Landes für den Zeitraum von 2011 bis 2016 dargestellt.

Tabelle 2 - 2011 bis 2016

Standort	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Rostock Am Strande	88	94	66	94	73	72
Rostock Holbeinplatz	97	93	65	81	73	72
Rostock Warnemünde	119	66	53	74	73	71
Rostock Hohe Düne	-*	-*	-*	-*	66	73
Rostock Stuthof	90	68	66	75	75	66
Schwerin	93	74	73	71	63	75
Güstrow	86	76	55	86	71	68
Stralsund	-*	92	71	75	80	52
Neubrandenburg	95	82	89	130	80	80
Göhlen	108	75	60	62	281	106
Gülzow	94	101	64	82	66	74
Leizen	89	72	50	63	75	77
Löcknitz	108	84	63	72	72	69
Garz	-*	-*	-*	-*	74	59

Quelle: LUNG M-V

Erläuterung: * Die entsprechende Komponente wurde an der Messstation zu diesem Zeitpunkt noch nicht gemessen.

Für Stickstoffdioxid oder Stickoxide werden als Bewertungsmaßstab keine Tagesmittelwerte erfasst und können somit nicht dargestellt werden.

4. Wie entwickelt sich die durchschnittliche Belastung durch Feinstaub und Stickoxide jährlich seit dem Jahr 2011 an den jeweiligen Standorten (bitte Höhe der Belastung nach Standorten und Jahren auflisten)?

In Tabelle 3 erfolgt die Darstellung der Jahresmittelwerte für Feinstaub PM₁₀ in µg/m³ für den Zeitraum 2011 bis 2016. Der Jahresmittelgrenzwert für Feinstaub (40 µg/m³) wurde im gesamten Zeitraum nicht überschritten.

Tabelle 3 - 2011 bis 2016

Standorte	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Rostock Am Strande	33	26	26	28	24	23
Rostock Holbeinplatz	27	22	23	26	22	21
Rostock Warnemünde	23	16	16	20	17	17
Rostock Hohe Düne	-*	-*	-*	-*	16	15
Rostock Stuthof	21	16	16	19	16	15
Schwerin	23	19	20	23	19	18
Güstrow	21	17	18	22	19	17
Stralsund	-*	18	17	21	19	17
Neubrandenburg	23	20	20	24	20	19
Göhlen	21	17	15	20	19	17
Gülzow	20	17	18	20	18	15
Leizen	18	15	14	18	16	16
Löcknitz	20	17	18	22	18	17
Garz	-*	-*	-*	-*	17	15

Quelle: LUNG M-V

Erläuterung: * Die entsprechende Komponente wurde an der Messstation zu diesem Zeitpunkt noch nicht gemessen.

Die Jahresmittelwerte für Stickstoffdioxid in µg/m³ für den Zeitraum 2011 bis 2016 sind in Tabelle 4 dargestellt. Jahresmittelwerte für Stickstoffdioxid über dem Grenzwert von 40 µg/m³ wurden am Standort Rostock-Am Strande in den Jahren 2011 bis 2014 registriert. Seit 2015 wurde der Grenzwert nicht mehr überschritten. An allen weiteren Messstationen waren keine Grenzwertüberschreitungen zu verzeichnen.

Tabelle 4 - 2011 bis 2016

Standorte	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Rostock Am Strande	44	44	42	41	38	37
Rostock Holbeinplatz	32	32	30	31	31	30
Rostock Warnemünde	14	15	14	15	13	15
Rostock Hohe Düne	-*	-*	-*	-*	19	18
Rostock Stuthof	14	12	11	11	10	11
Schwerin	21	22	21	21	22	23
Güstrow	10	11	10	10	9	10
Stralsund	-*	21	19	19	18	20
Neubrandenburg	23	24	23	23	21	21
Göhlen	9	8	8	7	7	7
Gülzow	9	9	8	8	5	8
Leizen	8	7	7	7	6	7
Löcknitz	6	7	6	8	7	6
Garz	-*	-*	6	6	5	5

Quelle: LUNG M-V

Erläuterung: * Die entsprechende Komponente wurde an der Messstation zu diesem Zeitpunkt noch nicht gemessen.

5. Wie viele Diesel-PKW waren jährlich seit dem Jahr 2011 im Land zugelassen?

Basierend auf den vom Kraftfahrt-Bundesamt veröffentlichten Zahlen erfolgt in Tabelle 5 die Aufstellung der zugelassenen Personenkraftwagen mit der Kraftstoffart Diesel.

Tabelle 5

Jahr	Bestand der zugelassenen Diesel-PKW am 1. Januar des jeweiligen Jahres in Mecklenburg-Vorpommern
2011	183.423
2012	195.092
2013	208.033
2014	220.608
2015	233.950
2016	247.609
2017	260.012

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

6. Wie viele Neuzulassungen gab es jährlich bei Diesel-PKW seit dem Jahr 2011?

Basierend auf den vom Kraftfahrt-Bundesamt veröffentlichten Zahlen erfolgt in Tabelle 6 die Aufstellung der Neuzulassungen von Personenkraftwagen mit der Kraftstoffart Diesel.

Tabelle 6

Jahr	Anzahl der Neuzulassungen von Diesel-PKW in Mecklenburg-Vorpommern
2011	16.544
2012	14.882
2013	13.418
2014	13.555
2015	14.727
2016	15.003

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt